



## 01. Protokoll

über die am Donnerstag, den 17.03.2022, unter dem Vorsitz von Dipl. Ing. (FH) Daniel Stern abgehaltene Sitzung des Gemeinderates.

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 22.00 Uhr

### Anwesende:

Dipl. Ing. (FH) Daniel Stern  
Herbert Driendl  
Birgit Fedorcio  
Elke Gleirscher  
Tanja Jenewein  
Dr. Reinhold Kafka-Ritsch  
Rita Mörtenschlag  
Franz Obex  
Kathrin Pajk  
Ramon Ram, BA  
Sebastian Saxer  
Regina Spatzier  
Ferdinand Viertler

### Schriftführer:

Mag. Andrea Moser

### **TAGESORDNUNG:**

- 1) Begrüßung zur Gemeinderatsperiode 2022 - 2028
- 2) Angelobung der Gemeinderät:innen
- 3) Bürgermeister-Stellvertreter:in und Gemeindevorstand
  - 3.1) Festsetzung der Anzahl der Bürgermeister-Stellvertreter:innen
  - 3.2) Festsetzung der Anzahl der weiteren stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes
  - 3.3) Festlegung, ob die stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes von Ersatzmitgliedern vertreten werden
  - 3.4) Ermittlung, der auf die einzelnen Gemeinderatsparteien entfallenden Sitze im Gemeindevorstand
  - 3.5) Bestellung zweier Wahlhelfer
  - 3.6) Wahl des/der Bürgermeister-Stellvertreter:in
  - 3.7) Wahl der weiteren stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes (Namhaftmachung)
  - 3.8) Wahl der Ersatzmitglieder für den Gemeindevorstand (falls die Vertretung festgelegt wird)
- 4) Gemeindegutsagrargemeinschaft
  - 4.1) Wahl Substanzverwalter:in
  - 4.2) Wahl 1. Substanzverwalter-Stellvertreter:in



- 4.3) Wahl 2. Substanzverwalter-Stellvertreter:in
- 4.4) Wahl Rechnungsprüfer:in
- 4.5) Festsetzung des Bezuges Substanzverwalter:in
- 5) Prüfungsausschuss
  - 5.1) Festsetzung der Zahl der Mitglieder des Prüfungsausschusses
  - 5.2) Feststellung der Aufteilung der Sitze auf die Gemeinderatsparteien
  - 5.3) Wahl der Mitglieder des Prüfungsausschusses (Namhaftmachung)
- 6) Weitere Gremien und Verbände
  - 6.1) Wahl der Mitglieder des Kooperationsbeirates "gemeinsames Bauamt Mieders-Schönberg"
  - 6.2) Forsttagsatzungskommission: Wahl des/der Stellvertreter:in des Bürgermeisters
  - 6.3) Mittelschulverband: Wahl des Mitgliedes & Stellvertreter:in als Vorschlag für den Prüfungsausschuss
  - 6.4) Wohn- und Pflegeheimverband: Wahl des Mitgliedes & Stellvertreter:in als Vorschlag für den Prüfungsausschuss
  - 6.5) Abwasserverband: Wahl der Mitglieder & Stellvertreter:innen für die Mitgliederversammlung
  - 6.6) Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband: Wahl des Mitgliedes als Vorschlag für den Prüfungsausschuss
  - 6.7) Wahl des/der Gemeindevertreter:in für den TVB Ortsausschuss
- 7) Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 03.02.2022
- 8) Beratung und Beschlussfassung über den Vertrag zur Abwasserableitung nach Innsbruck
- 9) Projekt Umbau Gerichtshaus
  - 9.1) Statusbericht
  - 9.2) Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Restaurierungsarbeiten
- 10) Anträge, Anfragen und Allfälliges
- 11) Personalangelegenheiten

### Erledigung:

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern in diesem sowie den künftigen Gemeinderatsprotokollen der Gemeinde Mieders die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter und stellen keine Wertung dar.

### **Zu 1) Begrüßung zur Gemeinderatsperiode 2022 - 2028**

Bgm. Stern begrüßt die Anwesenden im Saal und die Zuschauer des Livestream.

### **Zu 2) Angelobung der Gemeinderät:innen**

Bgm. Stern begrüßt nochmals explizit die Gemeinderät:innen. Er erklärt, dass die Wahlkampfzeit nun vorbei und damit für ihn die Zeit gekommen ist, mit allen allenfalls in dessen Zuge erfolgten Verletzungen und Kränkungen abzuschließen und sich die Hand zu reichen für eine



gute Zusammenarbeit. In den nächsten 6 Jahren sind nun alle Gemeinderät:innen gefordert, im Interesse der Bevölkerung zu arbeiten.

Auf Bitte von GR Driendl übergibt Bgm. Stern vor der offiziellen Angelobung das Wort an diesen. Dieser bedankt sich ausdrücklich bei den Wählern. Sodann teilt er mit, dass sich die Wahlwerber Thomas und Manfred Leitgeb entschlossen haben, ihre politischen Tätigkeiten zu beenden. Er bedankt sich bei diesen für deren Arbeit. Er erklärt, dass die Gemeinderät:innen der Gemeinderatspartei aktiv mitarbeiten und dabei sicherlich auch das ein oder andere Mal Kritik anbringen werden. Er ersucht diese Kritik unabhängig von Personen anzunehmen.

Bgm. Stern gelobt sodann die Gemeinderät:innen an und übergibt jedem ein Namensschild aus Glas.

Die Gemeinderät:innen

- GR Regina Spatzier
- GR Franz Obex
- GR Ramon Ram
- GR Tanja Jenewein
- GR Ferdinand Viertler
- GR Rita Mörtenschlag
- GR Sebastian Saxer
- GR Kathrin Pajk
- GR Herbert Driendl
- GR Elke Gleirscher
- GR Reinhold Kafka-Ritsch
- GR Birgit Fedorcio

geben das Gelöbnis ab: „Ich gelobe, in Treue die Rechtsordnung der Republik Österreich zu befolgen, mein Amt uneigennützig und unparteiisch auszuüben und das Wohl der Gemeinde und ihrer Bewohner nach bestem Wissen und Können zu fördern.“

Nach der Angelobung fasst der Gemeinderat folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig einen Tagesordnungspunkt zur Wahl des Mitgliedes für den Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband aufzunehmen.

**Zu 3) Bürgermeister-Stellvertreter:in und Gemeindevorstand**

Gemäß § 74 TGWO haben die Gemeinderatsparteien nach Maßgabe ihrer Stärke (nach dem d’hondtschen Verfahren) folgenden Anspruch auf Namhaftmachung von Gemeindevorstandsmitgliedern:

	4Mieders	Liste 1	Gutwind
Mandate	8 <sup>(1)</sup>	3 <sup>(3)</sup>	2 <sup>(5)</sup>
Listensumme	723	323	192
1/2	4,00 <sup>(2)</sup>	1,50 <sup>(8)</sup>	1,00
	361,50	161,50	96,00
1/3	2,67 <sup>(4)</sup>	1,00	0,67



	241,00	107,67	64,00
1/4	2,00 <sup>(6)</sup>	0,75	0,50
	180,75	80,75	48,00
1/5	1,60 <sup>(7)</sup>	0,60	0,40
	144,60	64,60	38,40

Die Reihung eines Anspruchs auf ein Mandant ergibt sich wie folgt

---

1 - 4MIEDERS	8	
2 - 4MIEDERS	4	
3 - LISTE 1	3	
4 - 4MIEDERS	2,67	
5 - GUTWIND	2	192 Stimmen
6 - 4MIEDERS	2	180,75 Teilstimmen
7 - 4MIEDERS	1,6	
8 - LISTE 1	1,5	

### **Zu 3.1) Festsetzung der Anzahl der Bürgermeister-Stellvertreter:innen**

Bgm. Stern schlägt vor auch weiterhin bei einem Bürgermeister-Stellvertreter zu bleiben.

#### Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig nur einen Bürgermeister-Stellvertreter zu wählen.

### **Zu 3.2) Festsetzung der Anzahl der weiteren stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes**

Bgm. Stern erklärt, dass Bürgermeister und Bürgermeister-Stellvertreter jedenfalls im Gemeindevorstand sind. Weiters hat der Gemeinderat festzusetzen, aus wievielen weiteren Mitgliedern dieser bestehen soll. Die maximale Zahl der weiteren Mitglieder beträgt für Mieders 3. Damit bestünde der Gemeindevorstand aus 5 Personen. Bgm. Stern schlägt 3 weitere Mitglieder vor, damit auch die Liste Gutwind im Gemeindevorstand vertreten ist.

GR Kafka-Ritsch erklärt, dass der Ansatz der Liste wäre, alle Entscheidungen im Gemeinderat zu belassen. Bei vielen Sitzungen des Gemeindevorstandes kämen er und GRin Fedorcio unter Umständen in Zeitnot. Für sie wäre es in Ordnung, keinen Sitz im Gemeindevorstand zu erhalten. Sie wären aber auch bereit ein Mandat im Gemeindevorstand anzunehmen. In diesem Fall ersucht er um Festsetzung, dass die Gemeindevorstände von Ersatzmitgliedern vertreten werden. Bgm. Stern verweist darauf, dass es in der vorherigen Periode keine Ersatzmitglieder



für den Gemeindevorstand gegeben hat. Für ihn wäre es in Ordnung, nun die Vertretung zu beschließen.

Bgm. Stern erklärt weiter, dass es ihm ein Anliegen ist, der Liste Gutwind auch die Mitarbeit im Gemeindevorstand zu ermöglichen.

GR Driendl spricht sich auch für einen Gemeindevorstand mit 3 weiteren Mitgliedern sowie Ersatzmitglieder aus.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Anzahl der weiteren stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes mit weiteren 3 Personen festzusetzen. Der Gemeindevorstand umfasst somit den Bürgermeister, einen Bürgermeister-Stellvertreter und 3 weitere Vorstandsmitglieder, somit insgesamt 5 Mitglieder.

**Zu 3.3) Festlegung, ob die stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes von Ersatzmitgliedern vertreten werden**

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass die Mitglieder des Gemeindevorstandes im Falle ihrer Verhinderung bei Sitzungen von Ersatzmitgliedern vertreten werden sollen.

**Zu 3.4) Ermittlung, der auf die einzelnen Gemeinderatsparteien entfallenden Sitze im Gemeindevorstand**

Bgm. Stern verweist auf seine zu TOP 3 getätigten Ausführungen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Reihenfolge des Anspruchs auf ein Mandat im Gemeindevorstand wie angeführt festzusetzen.

Die Reihung eines Anspruchs auf ein Mandant ergibt sich wie folgt

---

1 - 4MIEDERS	8	
2 - 4MIEDERS	4	
3 - LISTE 1	3	
4 - 4MIEDERS	2,67	
5 - GUTWIND	2	192 Stimmen
6 - 4MIEDERS	2	180,75 Teilstimmen
7 - 4MIEDERS	1,6	
8 - LISTE 1	1,5	



**Zu 3.5) Bestellung zweier Wahlhelfer**

Bgm. Stern führt aus, dass die Bestellung lt. TGO nach Mandatsstärke vorgesehen wäre. Er schlägt jedoch vor, GRin Gleirscher und GR Kafka-Ritsch zu bestellen, da es ansonsten zwei Vertreter der Fraktion 4Mieders wären. Sodann bestellt Bgm. Stern GRin Gleirscher und GR Kafka-Ritsch als Wahlhelfer.

**Zu 3.6) Wahl des/der Bürgermeister-Stellvertreter:in**

Bgm. Stern erklärt, dass die Vorschläge von den Gemeinderatsparteien schriftlich einzubringen sind und verliest den Vorschlag der Fraktion 4Mieders.

Die Gemeinderatsparteien Liste 1 und Gutwind bringen keine Vorschläge ein.

Bgm. Stern verteilt sodann die Stimmzettel und führt aus, dass die Wahl geheim abzuhalten ist.

Die Wahlhelfer sammeln die Stimmzettel in der vorbereiteten Wahlurne ein und verlassen zur Auszählung den Raum.

Wahlergebnis:

Ramon Ram wird mit 10 von 13 möglichen Stimmen zum Bürgermeister-Stellvertreter gewählt. 3 der 13 Stimmzettel wurden leer abgegeben.

**Zu 3.7) Wahl der weiteren stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes (Namhaftmachung)**

Die Wahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes erfolgt gemäß TGWO durch Namhaftmachung durch die jeweiligen Gemeinderatsfraktionen.

Als weitere Mitglieder des Gemeindevorstandes werden namhaft gemacht:

Gemeinderatspartei:	Namhaftmachung
4Mieders	GRin Regina Spatzer
Liste 1	Herbert Driendl
Gutwind	GR in Birgit Fedorcio

Der Gemeindevorstand besteht damit aus folgenden Personen:

1. Bgm. Daniel Stern
2. VBgm. Ramon Ram
3. GRin Regina Spatzier
4. GR Herbert Driendl
5. GRin Birgit Fedorcio



**Zu 3.8) Wahl der Ersatzmitglieder für den Gemeindevorstand (falls die Vertretung festgelegt wird)**

Auch betreffend die Ersatzmitglieder des Gemeindevorstandes erfolgt die Wahl gemäß TGWO durch Namhaftmachung durch die jeweiligen Gemeinderatsfraktionen.

Die Ersatzmitglieder für die Mitglieder des Gemeindevorstandes werden wie folgt namhaft gemacht:

Ersatzmitglieder Gemeinderatspartei:	Namhaftmachung
4Mieders	Ferdinand Viertler für Daniel Stern Tanja Jenewein für Regina Spatzier Sebastian Saxer für Ramon Ram
Liste 1	Kathrin Pajk für Herbert Driendl
Gutwind	Reinhold Kafka-Ritsch für Birgit Fedorcio

**Zu 4) Gemeindegutsagrargemeinschaft**

**Zu 4.1) Wahl Substanzverwalter:in**

Von der Fraktion 4Mieders wird GR Franz Obex als Substanzverwalter vorgeschlagen. Weitere Wahlvorschläge erfolgen keine.

Die Wahlhelfer sammeln die Stimmzettel ein und geben nach Auswertung wie folgt bekannt: 11 Stimmzettel wurden gültig für Franz Obex abgegeben. 2 Stimmzettel waren leer. Franz Obex ist damit zum Substanzverwalter gewählt.

**Zu 4.2) Wahl 1. Substanzverwalter-Stellvertreter:in**

GR Franz Obex übernimmt das Wort und schlägt Bgm. Stern als 1. Substanzverwalter-Stellvertreter vor. Weitere Wahlvorschläge erfolgen keine.

Die Wahlhelfer erklären nach erfolgter Auszählung, dass 10 Stimmzettel lautend auf Bgm. Daniel Stern abgegeben wurden. 3 Stimmzettel waren leer.

Bgm. Daniel Stern ist damit zum 1. Substanzverwalter-Stellvertreter gewählt.

**Zu 4.3) Wahl 2. Substanzverwalter-Stellvertreter:in**

4Mieders schlägt GR Regina Spatzier als 2. Substanzverwalter-Stellvertreterin vor.

GR Kafka-Ritsch schlägt aus demokratischer Sicht vor, dass der 2. Substanzverwalter-Stellvertreter von der Liste 1 stammen sollte. GR Driendl erklärt, dass seine Fraktion niemanden vorschlagen wird, da sie beschlossen haben sich hier ganz heraus zu halten.

Die Wahlhelfer verkünden nach der Auszählung, dass 11 Stimmen lautend auf Regina Spatzier abgegeben wurden. Zwei Stimmzettel waren leer.

GRin Regina Spatzier wird zur 2. Substanzverwalter-Stellvertreterin gewählt.



**Zu 4.4) Wahl Rechnungsprüfer:in**

Bgm. Stern erklärt weiterhin beim bewährten Rechnungsprüfer bleiben zu wollen und schlägt GR Reinhold Kafka-Ritsch vor.

Die Wahlhelfer verkünden das Ergebnis wie folgt: 11 Stimmen wurden lautend auf GR Reinhold Kafka-Ritsch, 2 leer.

GR Reinhold Kafka-Ritsch wird zum ersten Rechnungsprüfer der Gemeindegutsagrargemeinschaft Mieders gewählt.

**Zu 4.5) Festsetzung des Bezuges Substanzverwalter:in**

Bgm. Stern schlägt vor, vorerst auch weiterhin dabei zu bleiben, dem Substanzverwalter dieselbe Entschädigung zu gewähren wie dem Vizebürgermeister.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig (Enthaltung wg. Befangenheit: GR Obex) dem Substanzverwalter vorläufig dieselbe Entschädigung wie dem Vizebürgermeister zu gewähren.

**Zu 5) Überprüfungsausschuss**

**Zu 5.1) Festsetzung der Zahl der Mitglieder des Überprüfungsausschusses**

Bgm. Stern schlägt vor, den Überprüfungsausschuss mit 5 Personen zu besetzen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Mitgliederzahl des Überprüfungsausschusses einstimmig mit 5.

**Zu 5.2) Feststellung der Aufteilung der Sitze auf die Gemeinderatsparteien**

Bgm. Stern verweist auf die Unter TOP 3 getätigten Ausführungen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Sitzverteilung wie angeführt zu bestätigen.

Die Reihung eines Anspruchs auf ein Mandant ergibt sich wie folgt

---

1 - 4MIEDERS	8	
2 - 4MIEDERS	4	
3 - LISTE 1	3	
4 - 4MIEDERS	2,67	
5 - GUTWIND	2	192 Stimmen



### Zu 5.3) Wahl der Mitglieder des Überprüfungsausschusses (Namhaftmachung)

Die Wahl der Mitglieder des Überprüfungsausschusses erfolgt durch Namhaftmachung durch die Gemeinderatsfraktionen. Die Mitglieder werden wie folgt namhaft gemacht:

Gemeinderatspartei:	Namhaftmachung
4Mieders	GRin Regina Spatzier GRin Rita Mörtenschlag GR Ferdinand Viertler
Liste 1	GR Herbert Driendl
Gutwind	GR Reinhold Kafka-Ritsch

Die Mitglieder des Überprüfungsausschusses verlassen den Raum und führen sogleich die konstituierende Sitzung durch. Als Ausschussobmann wird dabei GR Kafka-Ritsch gewählt.

Nach Rückkehr in den Sitzungssaal übergibt Bgm. Stern das Wort an GR Kafka-Ritsch. Dieser erklärt, von den Ausschussmitgliedern als Obmann gewählt worden zu sein. Er werde diese Aufgabe übernehmen, sofern er wie bisher EGR Eugen Preuß als beratendes Mitglied beiziehen kann. Die Ausschussmitglieder hätten ihm dies zugesagt.

Bgm. Stern erklärt eingangs dem nicht zustimmen zu wollen, da er kein Vertrauen mehr zu EGR Preuß habe. Im Zuge der weiteren Diskussion erklärt GR Kafka-Ritsch, dass der Gemeinderat jederzeit beschließen könne, EGR Preuß nicht mehr als beratendes Mitglied im Überprüfungsausschuss zuzulassen. Bgm. Stern stimmt daher der Aufnahme zu und erklärt, dass EGR Preuß somit die Möglichkeit habe das Vertrauen zurückzuerhalten.

#### Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt mit 12 Stimmen gegen 1 Stimme (Gegenstimme: GR Obex) EGR Preuß als beratendes Mitglied in den Überprüfungsausschuss zu entsenden.

### Zu 6) Weitere Gremien und Verbände

#### Zu 6.1) Wahl der Mitglieder des Kooperationsbeirates "gemeinsames Bauamt Mieders-Schönberg"

Als Vertreter im Kooperationsbeirat werden vom Gemeinderat einstimmig GR Ferdinand Viertler und GR Reinhold Kafka-Ritsch gewählt.

#### Zu 6.2) Forsttagsatzungskommission: Wahl des/der Stellvertreter:in des Bürgermeisters

Bgm. Stern führt aus, dass für die Forsttagsatzungskommission der Stellvertreter des Bürgermeisters zu bestimmen ist. Seitens Liste 1 wird EGR Johann Pittl vorgeschlagen.



EGR Johann Pittl wird vom Gemeinderat einstimmig als Vertreter des Bürgermeisters in der Forsttagsatzungskommission gewählt.

### **Zu 6.3) Mittelschulverband: Wahl des Mitgliedes & Stellvertreter:in als Vorschlag für den Überprüfungsausschuss**

Bgm. Stern führt aus, dass in der Verbandsversammlung der Bürgermeister und Bürgermeister-Stellvertreter jedenfalls vertreten sind. Er fragt, ob die beiden anderen Fraktionen sich einbringen werden. Die Liste 1 teilt mit, keinen Sitz zu übernehmen. Auch die Fraktion Gutwind verzichtet auf einen Vorschlag.

Vom Gemeinderat werden einstimmig GRin Tanja Jenewein und GRin Rita Mörtenschlag zum Vorschlag an die Mitgliederversammlung als Vertreterinnen im Überprüfungsausschuss des Mittelschulverbandes gewählt.

### **Zu 6.4) Wohn- und Pflegeheimverband: Wahl des Mitgliedes & Stellvertreter:in als Vorschlag für den Überprüfungsausschuss**

Seitens der Fraktionen Liste 1 und Gutwind werden keine Personen vorgeschlagen. Bgm. Stern lädt daraufhin die beiden Fraktionen ausdrücklich zur Mitarbeit auch in den gemeindeübergreifenden Verbänden ein.

Der Wahlvorschlag von 4Mieders lautet auf GR Franz Obex und GRin Regina Spatzier.

Vom Gemeinderat werden einstimmig GR Franz Obex und GRin Regina Spatzier zum Vorschlag an die Mitgliederversammlung als Vertreter im Überprüfungsausschuss des Wohn- und Pflegeheimverbandes gewählt.

### **Zu 6.5) Abwasserverband: Wahl der Mitglieder & Stellvertreter:innen für die Mitgliederversammlung**

Herbert Driendl stellt sich als Stellvertreter zur Verfügung. Bgm. Stern ruft auch die Fraktion Gutwind dazu auf, im Verband mitzuarbeiten. Diese macht jedoch keinen Vorschlag.

Von 4Mieders werden Ramon Ram und Sebastian Saxer als Mitglieder vorgeschlagen und als Stellvertreter Ferdinand Viertler.

Der Gemeinderat wählt einstimmig als Mitglieder für die Mitgliederversammlung des Abwasserverbandes GR Ramon Ram und GR Sebastian Saxer; als Stellvertreter für GR Ram – GR Ferdinand Viertler; als Stellvertreter für GR Saxer – GR Herbert Driendl.



### **Zu 6.6) Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband: Wahl des Mitgliedes als Vorschlag für den Überprüfungsausschuss**

Bgm. Stern führt aus, dass sich seit 01.01.2022 auch die Gemeinde Neustift dem Verband angeschlossen hat. Sodann fragt er die Fraktionen Liste 1 und Gutwind, ob sie sich im Verband einbringen möchten. Beide Fraktionen machen keinen Vorschlag zur Besetzung aus ihren Listen.

Vom Gemeinderat wird einstimmig GRin Tanja Jenewein zum Vorschlag an die Mitgliederversammlung als Vertreterin im Überprüfungsausschuss des Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband gewählt.

### **Zu 6.7) Wahl des/der Gemeindevertreter:in für den TVB Ortsausschuss**

Bgm. Stern führt aus, dass der Vertreter kein Mitglied des Gemeinderats sein muss. 4Mieders schlägt EGR Michael Nagiller vor. GR Herbert Driendl schlägt GR Kathrin Pajk vor und führt aus, dass sich diese mit dem Tourismus im Stubai auskenne.

Bgm. Stern erklärt sich mit GR Kathrin Pajk als Vertreterin im TVB Ortsausschuss grundsätzlich für einverstanden.

Der Gemeinderat wählt einstimmig GRin Kathrin Pajk als Vertreterin im Ortsausschuss Mieders des TVB Stubaital.

### **Zu 7) Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 03.02.2022**

Bgm. Stern erklärt, dass es sich um das letzte Protokoll der vorherigen Periode handelt, welches allen damaligen Gemeinderäten zugesandt wurde. Damit haben alle Listen das Protokoll erhalten.

#### Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig das Protokoll der Sitzung vom 03.02.2022 zu genehmigen.

### **Zu 8) Beratung und Beschlussfassung über den Vertrag zur Abwasserableitung nach Innsbruck**

Bgm. Stern begrüßt den Amtsleiter der Marktgemeinde Fulpmes und Geschäftsführer des Abwasserverbandes Johannes Ellmerer für diesen Tagesordnungspunkt und übergibt diesem das Wort.

GF Ellmerer führt die Historie bezüglich Adaptierung Klärwerk aus und stellt sodann dar, wie es zu den Überlegungen der Ableitung nach Innsbruck kam und die Verhandlungen geführt wurden.

Bgm. Stern ergänzt, dass die Mitgliederversammlung des Abwasserverbandes dem Vertrag bereits einstimmig zugestimmt haben.

Zusätzlich teilt er mit, dass er zwar Mitarbeiter der IKB ist, jedoch in einem anderen Geschäftsbereich, und sich nicht als befangen sieht.



GV Driendl fragt nach, ob zwischen der IKB AG und den Verbrauchern weiterhin der Abwasserverband stehen wird. GF Ellmerer erklärt, dass die Verordnungshoheit bezüglich Gebühren bei den Gemeinden liegt und auch weiterhin liegen wird.

Bgm. Stern ergänzt bezüglich der möglichen Förderungen, dass hierfür seitens den Gemeinden die von Land und Bund vorgegebenen Mindestgebühren eingehoben werden müssen. Dies ist auch für alle anderen baulichen Maßnahmen gültig.

#### Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig dem Abschluss folgenden, von der Mitgliederversammlung des Abwasserverbandes Vorderes Stubaital bereits mit Beschluss vom 23.02.2022 genehmigten, Vertrages zuzustimmen: Abwasserentsorgungsvertrag, abgeschlossen zwischen der Innsbrucker Kommunalbetriebe AG und dem Abwasserverband Stubaital, betreffend den Bau, den Betrieb, die Erhaltung und Wartung eines Abwassertransportkanals nach Innsbruck sowie in weiterer Folge die fortlaufende Abwasserentsorgung und Reinigung.

## **Zu 9) Projekt Umbau Gerichtshaus**

### **Zu 9.1) Statusbericht**

Bgm. Stern übergibt das Wort an Florian Raggl.

Florian Raggl führt aus, dass der Bauzeitplan weiterhin eingehalten wird. Auch die Kosten befinden sich, bei einem Vergabestand von 95 %, weiterhin im Rahmen der Kostenschätzung.

### **Zu 9.2) Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Restaurierungsarbeiten**

Florian Raggl führt aus, dass es derzeit nicht möglich ist, mehrere Angebote von Restauratoren zu erhalten, weshalb es nur ein Angebot gibt. Dieses liegt aber im Kostenrahmen. Der Anbieter benötigt eine baldige Zusage, ansonsten wird er andere Aufträge annehmen und daher auch nicht mehr für die Ausführung der Arbeiten zur Verfügung stehen.

#### Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Restaurierungsarbeiten für das Bauvorhaben „Umbau/Sanierung Altes Gericht Mieders“ gemäß dem vorliegenden Preisspiegel und dem Vergabevorschlag vom 09.03.2022 an den Restaurator Gebhard Ganglberger mit einer Auftragssumme iHv netto € 88.150,02 (brutto € 105.780,02) zu vergeben. Der Bürgermeister wird ermächtigt, den entsprechenden Werkvertrag mit dem Restaurator Gebhard Ganglberger vorzubereiten und abzuschließen.

## **Zu 10) Anträge, Anfragen und Allfälliges**

### Punkte Bgm. Stern:

- Geplante Sitzungstermine:
  - Donnerstag 21.04.2022
  - Donnerstag 19.05.2022
  - Donnerstag 30.06.2022
  - Donnerstag 15.09.2022
  - Donnerstag 20.10.2022



- Donnerstag 24.11.2022
- Donnerstag 22.12.2022
- Donnerstag 26.01.2022
- Krieg in der Ukraine: aus den Bürgermeisterkonferenzen ergibt sich, dass sich die Lage zuspitzen wird; die Gemeinden sind angehalten Aufrufe bei ihrer Bevölkerung zu machen für mögliche Unterkünfte
- Verkehrssituation Lehner: eine Besprechung mit dem Verkehrsplaner hat bereits stattgefunden; erste Ideen liegen vor, diese werden noch konkret ausgearbeitet und in weiterer Folge vom Bauausschuss behandelt werden; im Bereich Saxer soll die Straße von der Gutmann-Tankstelle herauf zur Vorrangstraße mit den entsprechenden Kennzeichnungen werden; der Gemeinderat erteilt sein Komitment weitere Schritte in diese Richtung zu setzen
- Radweg: der Spatenstich für den Abschnitt Mieders wird nächste Woche stattfinden
- Linksabbieger Moos/Holzgasse: die geänderten Einreichpläne werden in der folgenden Woche der Landesstraßenverwaltung übermittelt; nach deren Freigabe wird das Projekt eingereicht und der Verhandlungstermin angesetzt werden

Punkte Gemeinderät:innen:

- GR Kafka-Ritsch stellt Anträge zu folgenden Themen:

**Anträge der Fraktion Frischer Wind - Grün und Unabhängige**

**Gemeinderatssitzung 17.3.2022**

- 1) Die Fraktion frischer Wind stellt den Antrag, dass die Videoaufzeichnungen der Gemeinderatssitzungen auf dem Gemeindeportal zum Download bereitgestellt werden.
- 2) Die Fraktion frischer Wind stellt den Antrag, dass weder vom Bürgermeister noch von anderen Mitgliedern im Gemeinderat Klagsdrohungen oder Anschuldigungen an Gemeinderatsmitglieder vorgelesen werden dürfen.
- 3) Die Fraktion frischer Wind stellt den Antrag, dass der Bürgermeister sich bei den Serlesbahnen dafür einsetzt, die Piste nach Betriebsschluss nicht aktiv zu zerstören, oder zumindest einen Teilstreifen so zu belassen, dass für Skitourengeher eine gefahrlose Abfahrt ermöglicht wird.
- 4) Die Fraktion frischer Wind stellt den Antrag, dass der Bürgermeister im Talverband die von der IVB bereits angebotene Erweiterung des Busfahrplanes mit einem zusätzlichen Bus um 7.30 Richtung Innsbruck und einem um ca. 22 Uhr Richtung Stubai ehestmöglich umsetzt, da der Fahrplan im Mai geändert wird.



Ad 3) Skipiste für Tourengelände nach Saisonende

Bgm. Stern verweist auf den hierzu bereits vorliegenden Schriftverkehr und die Gespräche zwischen GR Kafka-Ritsch und dem Bürgermeister sowie dem Bürgermeister und den Verantwortlichen vom Lift. GF Gleirscher hat aufgrund dieser Korrespondenz im Vorfeld mitgeteilt, dass die Verteilung des Schnees aufgrund der Verträge mit den Grundstückseigentümern erfolgt, er würde sich aber anschauen, ob es eine Möglichkeit gibt, die Pisten noch etwas bestehen zu lassen.

Ad 4) Busverbindung

Hierzu teilt Bgm. Stern mit, dass die Beauftragung dieses Angebotes im Planungsverband bereits beschlossen wurde und die Aufnahme der zusätzlichen Verbindungen mit der Fahrplanänderung im Mai erfolgen wird. Der Antrag ist somit erledigt.

Beschluss Ausschluss der Öffentlichkeit:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den TOP 11 Personalangelegenheiten unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.

Bgm. Stern verabschiedet sich von den Zusehern.

Die Gemeinderäte:

Der Bürgermeister:

Der Schriftführer: